

## RepRisk wirkt bei Rangliste mit

09.03.16

**Zürich - Das amerikanische Ethisphere-Institut hat seine neue Rangliste der ethischsten Firmen der Welt veröffentlicht. Dabei wurden auch Information des Zürcher Datenanbieters RepRisk verwendet.**

Das [Ethisphere](#)-Institut hat seine Rangliste zum zehnten Mal veröffentlicht, heisst es in einer [Medienmitteilung](#) von [RepRisk](#). Dabei soll verdeutlicht werden, welche Firmen sich bemühen, ethische Grundsätze in ihr Handeln einfließen zu lassen. Durch ein solches Verhalten könnten diese Prinzipien dazu dienen, zu Standards einer zukünftigen Wirtschaft zu werden.

RepRisk bietet Daten über Anlegerrisiken im Hinblick auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG). Dazu erarbeitet das Zürcher Unternehmen Analyse- und Bewertungsmethoden und verfügt nach eigenen Angaben über eine Datenbank mit Informationen zu 60.000 Firmen und 15.000 Projekten aus verschiedenen Branchen.

Für die Rangliste von Ethisphere hat RepRisk Daten zu den Bereichen Führungsstärke, Innovation und Reputation beigetragen. Diese Informationen sind in den sogenannten Ethics Quotient eingeflossen, der das Rahmenwerk für die Bewertung der Unternehmen bildet. Firmen würden heute wahrnehmen, dass ihre Reputation einen massgeblichen Einfluss auf den Wert des Unternehmens und die Wahrnehmung von Investoren hat, erklärt Alexandra Mihailescu Cichon, die bei RepRisk für den Vertrieb und das Marketing verantwortlich ist. Mit [ABB](#) und [TE Connectivity](#) sind zwei Schweizer Firmen in der [Rangliste](#) vertreten. jh